

PROTOKOLL

Präsidiumssitzung VG 21 vom 10.11.2015

Anwesend:

Präsidium	Daniel Schäfer	-	Präsident	
	Gudrun Elvers	-	Vizepräs., Schriftf., Pass-Stelle	
	Stefan Thielecke	-	Internetbeauftragter	
	Bernd Szymcak	-	Spielleiter	- entschuldigt -
	Björn Hacker	-	Ligaobmann	
	Harald Jablonsky	-	Schatzmeister	

Beratende Personen

	Petra Jablonsky	-	Damenreferentin
	Uwe Hübener	-	Schiedsrichterobmann
	Jens Rüdiger	-	Jugendreferent

Tagungsort: Medaillion, Rahlstedter Str. 38, 22149 Hamburg

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Vorbereitung der Mitgliederversammlung 2016
 - a) Berichte und Besonderes aus den einzelnen Bereichen
 - b) Antrag auf Erweiterung des Präsidiums
 - c) Ehrungen
 - d) Termin und Ort
 - e) Einladung und Agenda
4. Verbesserungsvorschläge für die HSR - Jens Rüdiger
5. Verschiedenes

TOP 1:

Der Präsident begrüßt die anwesenden Präsidiumsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest.

TOP 2:

Die Genehmigung der Tagesordnung erfolgt einstimmig.

TOP 3 a):

Der **Präsident** Daniel Schäfer bittet bei den einzelnen Berichten nicht zwingend die Dinge zu wiederholen, die allen bekannt oder auf der Homepage einzusehen sind. Es geht mehr um mögliche nicht bekannte Besonderheiten hierbei als auch um die vor uns liegende Zeit.

Die **Schriftführerin** Gudrun Elvers rechnet aktuell mit der Übermittlung 2015 ablaufender Pässe. Ebenso wäre es gut, wenn die Anträge zu in der Mitgliederversammlung 2016 vorzunehmenden Ehrungen für langjährige Zugehörigkeiten als auch für besondere Leistungen eingehen würden.

Auch der DSKV, an den die zusammengestellten Anträge weitergeleitet werden müssen, benötigt hierzu seine Zeit.

Die **Damenreferentin** Petra Jablonsky berichtet kurz über den Damenpokal 2015 und überreicht dem Präsidium die einschl. Kuchenbüfett erfolgte Abrechnung. Sie verweist im Weiteren auf den Bericht auf der Homepage.

Für den Deutschen Damenpokal, der 2016 in Bremen stattfinden wird, erstellt sie wieder eine VG-Ausschreibung für die Hamburger Damen. Sie weist darauf hin, dass das Startgeld durch den LV nur für die Damen übernommen wird, die sich auch über die Damenreferentin Ihrer VG anmelden. Wer sich direkt an den DSKV wendet, kann bei der Startgeldübernahme z.B. mangels Info des LV nicht berücksichtigt werden.

Der Liga-Obmann Björn Hacker sieht bei dem Blick in die Zukunft eine vorrangige Aufgabe darin, die Angleichung der Liga-Statuten der einzelnen Ebenen beginnend mit einer Kreisliga und endet in der 1. Bundesliga vorzunehmen. Vorrangig denkt er momentan hier z.B. an die Sportordnung.

Eine Angleichung hält der Ligaobmann auch für die Abrechnungslisten der jeweiligen Ligaergebnisse, die sodann ins Netz gestellt werden, für unabdingbar. Er schlägt hierfür das bekannte „Knobbe-System“ vor. Es ist zwar aufwendiger als die bisher verwandten Programme, jedoch ist es auch sicherer. Es kontrolliert sich faktisch selbst hinsichtlich möglicher Eingabe- bzw. Setzfehler etc.

Das Präsidium stimmt dem Vorschlag des Ligaobmannes einstimmig zu. Das Präsidium dankt Bernd Szymcak für die Entwicklung seines Systems. Dieses wird nur aus Gründen der Einheitlichkeit über Ligagrenzen hinweg aufgegeben.

Im Oktober, zum Ende der Ligasaison, veranstaltete Björn Hacker ein Informationstreffen, welches bei den Teilnehmern guten Anklang fand. Dies soll wiederholt werden, ggf. ergänzt durch aktuelle Schiedsrichterthemen.

Mögliche Ergänzungen/Änderungen unserer Statuten zu Eindeutigkeit und Rechtssicherheit wird Björn Hacker in den nächsten Wochen gemeinsam mit Skatfreund Stefan Stein prüfen und ggf. entsprechende Anträge zur Abstimmung bringen.

Der **Schiedsrichterobmann** Uwe Hübener berichtet zunächst von der erfolgreichen Durchführung eines Schiedsrichtertreffens mit insgesamt 8 Teilnehmern. Auch im nächsten Jahr wird es eine Wiederholung geben. Zur Auffrischung bittet er, ihm aktuelle Streitfälle zu melden.

Obwohl die turnusmäßigen Nachprüfungen alle bestanden wurden, nimmt die Knappheit der Schiedsrichter weiter zu. Björn Hacker berichtet, dass auf DSKV-Ebene darüber nachgedacht wird, dass jede Mannschaft einen Schiedsrichter stellen soll. Der Schiedsrichterobmann wird den Hinweis an die Vereine weitergeben.

Der **Jugendreferent** Jens Rüdiger informiert über die anstehende NDSJM. Unsere VG stellt 5 Jugendliche und 3 Betreuer. Es wird beschlossen, einen Teil der für die Jugend vorgesehenen Mittel zu nutzen, um den Betreuern eine vollständige und den Jugendlichen eine teilweise Kostenerstattung zu ermöglichen.

Der **Internetbeauftragte** Stefan Thielecke hatte keine Besonderheiten zu berichten. Die Präsidiumsmitglieder danken ihm für seine proaktive und zeitnahe Berichterstattung auf der Homepage.

Der **Schatzmeister** Harald Jablonsky gibt eine vorläufige Übersicht der Kassenlage. Die Preise für das Mittagessen in der Filmkantine des Studio Hamburg erhöhen sich 2016 um 1 Euro. Diese Erhöhung ist bei den entsprechenden Ausschreibungen der einzelnen Turniere ab 2016 zu berücksichtigen.

Es werden in der Größenordnung 2000 Stück Kartenspiele benötigt. Die Preise haben sich signifikant erhöht. Björn Hacker prüft einen möglichst günstigen Kauf.

Der **Präsident** Daniel Schäfer informiert über den Stand seines Projektes „Die Skatinsel“ und sieht die Fertigstellung in greifbarer Nähe. Auf der Brettspielmesse in Essen war der DSKV mit einem Stand vertreten, auf dem eine Beta-Version der Skatinsel von Daniel vorgestellt wurde. Das Programm kam bei Besuchern und dem DSKV-Team gut an und wird voraussichtlich DSKV-weit zur Jugendförderung eingesetzt werden.

TOP 3 b):

Um in Zukunft dem Mitgliederschwund innerhalb unserer VG aktiv entgegen wirken zu können, möchte Daniel Schäfer auf der Mitgliederversammlung einen Änderungsantrag der Satzung stellen, der das Präsidium um einen Mitgliederbeauftragten ergänzt.

Begründung: Der organisierte Skatsport steckt in einer existenzbedrohenden Krise. Der Mitgliederschwund im Dachverband, in den LVs und in den VGs ist besorgniserregend. Mit dem Mitgliederbeauftragten wird eine Position im Präsidium geschaffen, die sich um Konzept und Umsetzung der Nachwuchsgewinnung kümmern soll. Dieser Posten ersetzt die beratende Funktion des Jugendwarts. Das Präsidium stimmt einstimmig zu.

TOP 3 c):

Für die Vergabe besonderer Ehrungen gemäß Findungsausschuss gab es keine Vorschläge. Das Präsidium ist nach Erörterung des Themas der Meinung, dass in Zukunft die Ehrungen verstärkt gemäß den DSKV-Ordnungen durchgeführt werden sollen. Dazu werden die Vereine aufgefordert Namen, Tätigkeiten und Zeiträume Ihrer Vorstandsmitglieder jährlich an die Schriftführerin zu melden.

TOP 3 d):

Die Mitgliederversammlung 2016 wird am 31. Januar in der Filmkantine Jenfeld stattfinden.

TOP 3 e):

Präsident, Vizepräsidentin, Ligaleiter und Spielleiter erarbeiten eine Agenda zur Vorlage an das Präsidium bis Anfang Dezember.

TOP 4):

Jens regt an, die HSR wieder lebendiger zu gestalten. Konkret schlägt er eine Erhöhung von 16 auf 24 Seiten vor. Er bittet auch die Vereine, sich mit Ausschreibungen, Berichten, Kolumnen an ihn zu wenden. Dieses soll für die Vereine kostenlos sein.

TOP 5):

Am 16.01.2016 findet ein Empfang aus Anlass des 40-jährigen Bestehens des Skatverbandes Westküste (VG 22) statt. Bernd Szymcak wird gebeten, hier ein dem Anlass entsprechendes Gastgeschenk (Hummel, Hummel o.ä.) zu besorgen.

Termine 2016:

Mitgliederversammlung und Vorrunde Vorständeturnier	Sonntag, 31.01.2016
VG-Einzelmeisterschaft	Sa.13.02.2016 und So.14.02.2016
VG-Mannschaftsmeisterschaft	Sonntag, 28.02.2016
Tandemmeisterschaft	Samstag, dem 12.03.2016

Protokoll geführt:

Die Richtigkeit bestätigt:

gez. Gudrun Elvers
Schriftführerin der VG 21

gez. Daniel Schäfer
Präsident der VG 21